

Editorial

Autor(en): **Schweizer, Tanja**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **119 (2021)**

Heft 3-4

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserin, lieber Leser

Diese Ausgabe schreibt einmal mehr Geschichte und reflektiert damit das 100-jährige Jubiläum von WILD Heerbrugg.

Der damit verbundene Technologiewandel hat sicher einige von uns geprägt. Bereits an dieser Stelle wünsche ich eine spannende Jubiläums-Lektüre.

Gerne stelle ich nachstehend meine Verbandstätigkeit vor und blicke auf das vergangene Jahr zurück.

Im Headteam des FGS bin ich für den Bereich «Events» zuständig, welcher sämtliche Veranstaltungen im Umfeld des FGS koordiniert und teilweise organisiert. Dazu gehören die General- und Delegiertenversammlungen, Sitzungen, Sektionsanlässe, Klausur etc.

Wie bei uns allen, brachte das Jahr 2020 mit Covid-19 einige Veränderungen mit sich. Nicht nur im Berufsalltag wurden gewisse Arbeitsprozesse vermehrt digitalisiert, auch unsere FGS-Sitzungen und Versammlungen fanden fast ausschliesslich virtuell statt. Aus meiner Sicht hat sich gezeigt, dass eine virtuelle Durchführung zwar möglich und je nach Anreisezeit auch praktisch sein kann, jedoch der gesellige Teil dadurch oftmals zu kurz kommt.

Umso mehr freute es mich, dass wir uns im Kanton Bern, dank den Lockerungsmassnahmen im Sommer 2020, schlussendlich für die Durchführung einer den Umständen angepassten QV-Feier mit den beteiligten Verbänden geosuisse bern, FGS Sektion Bern, GEO+ING und SGK entschieden haben. Mir persönlich ist es ein grosses Anliegen, dass die Lehrgängerinnen und Lehrgänger gewürdigt werden und uns hoffentlich noch lange in unserem sehr vielfältigen Berufsfeld bestehen bleiben.

Zudem begrüsse ich die Zusammenarbeit der Verbände in den verschiedensten Projekten sehr und freue mich auf die zukünftigen Herausforderungen.

Nun wünsche ich allen von Herzen alles Gute, insbesondere gute Gesundheit!



Chère lectrice, cher lecteur,

Une fois n'est pas coutume, ce numéro spécial marque un évènement majeur: les 100 ans de WILD Heerbrugg; un siècle de progrès technologiques qui ont façonné la vie de la plupart d'entre nous et la promesse de beaux moments de lecture.

Cet éditorial m'offre l'occasion de revenir sur l'année 2020 et d'exposer mon rôle au sein de l'association.

Membre du Headteam de PGS, j'ai la charge du domaine «Évènements» dont l'objet est d'organiser et de coordonner les manifestations dans lesquelles PGS s'implique. Il me revient également d'organiser les assemblées des délégués et l'assemblée générale, les sessions, les évènements des sections, les trois jours de réflexion, etc.

Pour vous comme pour nous, l'année 2020 a entraîné de nombreux changements. La COVID-19 a accéléré notre passage au numérique: au travail, la numérisation de certaines tâches s'est accrue tandis que nos séances et nos réunions PGS se sont tenues presque exclusivement en ligne.

Ces nouvelles modalités de travail m'inspirent une réflexion: si l'on peut trouver des avantages à ces échanges en ligne (réduction du temps de trajet pour certaines séances de travail), force est de constater qu'ils nuisent souvent à la convivialité.

Vu le contexte sanitaire, j'ai accueilli avec d'autant plus de joie la décision de maintenir la fête de fin d'études (QV) à Berne en l'adaptant aux nouvelles exigences sanitaires induites par l'assouplissement du confinement décidé à l'été 2020. Avec nos associations partenaires (geosuisse Berne, la section PGS de Berne, GEO+ING et SGK), nous avons pu saluer les apprentis en fin de formation, ce qui me tenait – et me tient toujours – à cœur. J'espère que nous les compterons encore longtemps dans nos rangs et qu'ils profiteront de toutes les facettes de nos métiers!

Je tiens également à rendre hommage aux associations professionnelles: leur soutien nous a permis de mener à bien des projets dans des domaines très variés. De nombreux défis nous attendent, que j'ai hâte de relever!

Chère lectrice, cher lecteur, je vous souhaite une lecture passionnante sans oublier une bonne année, en espérant qu'elle vous garde en bonne santé!

T. Schweizer

Tanja Schweizer
Fachleute Geomatik Schweiz (FGS)

T. Schweizer

Tanja Schweizer
Professionnels Géomatique Suisse (PGS)

www.geomatik.ch